

Pressemitteilung

Grüner Wasserstoff für die Zukunft
Das h₂-netzwerk tagt in Herne

Die Stadt Herne fördert den Ausbau erneuerbarer Energien. Durch den Beitritt zum h₂-netzwerk-ruhr unterstützt die Stadt die Erforschung von Wasserstoff-Technologien und leistet damit einen Beitrag zum Klimaschutz.

Wasserstoff gilt als Energieträger der Zukunft. Gewonnen aus nachhaltigen Energiequellen ist er ressourcenschonend und umweltfreundlich. Das h₂-netzwerk-ruhr fördert die Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie im Ruhrgebiet und stellt dabei die Herstellung von grünem Wasserstoff in den Fokus.

Als neues Mitglied des Vereins wird Herne am 21.06.2017 Austragungsort des Mitgliederabends des Netzwerks sein. Interessierte Mitglieder werden zusammenkommen, um sich über die neusten Technologien auszutauschen.

Auf dem Programm stehen die Beratungs- und Ingenieursdienstleistungs-Firma Hycon GmbH sowie der Initiator des Herner Projekts SolarBioproducts Ruhr und Leiter der AG Photobiotechnologie der Ruhr-Uni Bochum, Prof. Happe, der wissenschaftliche Ergebnisse auf dem Gebiet der biologischen Wasserstoffproduktion aus Algen vorstellt.



Foto: Stadt Herne